



JAHRESBERICHT

Bericht des Vorstands für das Jahr 2012



**Bilde dich selbst und dann wirke auf
andere durch das, was du bist...**

(Humboldt, deutscher Philosoph, 1767 – 1835)



INHALT

- 1. inner vision e.V. - Wer sind wir?**
- 2. Unsere Kooperationen – gemeinsam stark!**
- 3. Unsere Projekte im Jahr 2012**
 - 3.1 Bildungsstipendien**
 - 3.2 Bibliothek**
 - 3.3 Englischkurse**
 - 3.4 Imkerprojekt**
 - 3.5 Volunteerprogramm**
- 4. Mitgliederstruktur**
- 5. Finanzüberblick**
- 6. Ausblick auf das Jahr 2013**



1. inner vision e.V. – Wer sind wir?

inner vision e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der es sich zum Ziel gemacht hat, durch Förderung und Durchführung von Projekten eine Verbesserung der Lebensumstände und der Bildungschancen von hilfsbedürftigen Menschen weltweit zu ermöglichen.

Dabei arbeiten wir nach folgenden Prinzipien:

- **Zusammenarbeit und interkultureller Austausch:**

Besonders wichtig bei der Organisation und der Durchführung unserer Projekte ist uns die Zusammenarbeit mit einheimischen Einrichtungen in den jeweiligen Ländern. Nur durch diese Kooperationen kann die Hilfe auch dort ankommen, wo sie am meisten benötigt wird. Nur so ist es uns möglich, eine intensive Beziehung zur Bevölkerung aufzubauen und Probleme an der Wurzel anzupacken. Nur so können wir gewährleisten, dass unsere Projekte auch wirklich Sinn ergeben und positive Veränderungen bewirken. Wir sind ein Team und lernen voneinander, miteinander. Der interkulturelle Austausch bei unserer Zusammenarbeit ist dabei eine besondere Bereicherung.



- **Nachhaltigkeit:**

Sehr großen Wert legen wir auf die Nachhaltigkeit unserer Projekte. Eine kurzzeitige Verbesserung von Problemen und Lebensumständen ist für uns nicht ausreichend. Wir möchten, dass die Ergebnisse unserer Projekte weit in die Zukunft reichen und möglichst vielen Menschen helfen.

- **Hilfe zur Selbsthilfe:**

Wir möchten keine Abhängigkeiten herstellen und achten darauf, den Menschen Werkzeuge in die Hände zu geben, um ihnen in Zukunft ein unabhängiges, eigenständiges Leben zu ermöglichen. Dabei setzen wir bei der Bildung an, denn Bildung stellt einen Ausweg aus der Armutsspirale dar. Wir geben dabei den Anstoß für Veränderungen.

- **Globale Verantwortung:**

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, global verantwortlich zu handeln. Dabei greifen wir nahezu ausschließlich auf einheimische Produkte und Materialien zurück. Auch im Dienstleistungsbereich kooperieren wir mit lokalen Arbeitskräften, Experten und Organisationen. Damit stärken wir regionale wirtschaftliche Strukturen.

- **Transparenz:**

Wir sind sehr dankbar für jegliche Spenden, denn ohne die finanzielle Unterstützung von Spendern könnten wir unsere Projekte nicht ermöglichen. Im Gegenzug dafür garantieren wir die transparente Verwendung dieser Spendengelder und den verantwortungsvollen Umgang mit ihnen.

→ Jeder hat das Recht auf Bildung und ein menschenwürdiges Leben.

Durch unsere gezielte Förderung, unsere Arbeit vor Ort und der Kooperation mit einheimischen Organisationen möchten wir positive Veränderungen unterstützen. Hinter unserer Arbeit steckt die Vision, dass die von uns unterstützen Menschen und ihre Familien durch ihr eigenes Handeln positiven Einfluss auf die Gesellschaft nehmen und diese Schritt für Schritt nachhaltig verändern.

2. Unsere Kooperationen – gemeinsam stark!

Die Durchführung von Projekten im Ausland ist ohne Kooperationspartner im entsprechenden Land oft schwierig. Auch inner vision e.V. hat sich daher zur Zusammenarbeit mit Nichtregierungsorganisationen und Vereinen vor Ort entschieden. Das hat den Vorteil, dass jederzeit verlässliche Ansprechpartner vorhanden sind, die Land und Leute kennen und uns helfen organisatorische Hürden zu überwinden oder zu vermeiden.

Zusätzlich legen wir, wie bereits aus unseren Prinzipien ersichtlich wird, sehr großen Wert auf interkulturelle Zusammenarbeit. Erst die Kooperation mit den einheimischen Organisationen und Einrichtungen hilft uns, unsere Projekte effektiv zu gestalten und durchzuführen. Dabei lernen wir sehr viel voneinander und helfen uns gegenseitig.

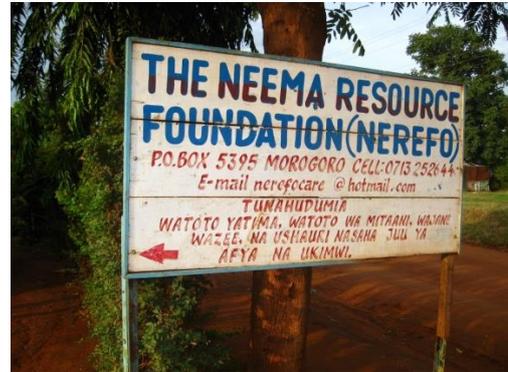




Neema Resource Foundation (NEREFO)

Mit der Neema Resource Foundation (NEREFO) in Morogoro /Tansania besteht seit der Gründung von inner vision e.V. eine enge Kooperation. NEREFO (Neema Resource Foundation) ist eine seit November 2002 registrierte NGO in Tansania, die für die Region von Morogoro, Iringa, Dodoma, Dar Es Salaam und der Küste zuständig ist.

Die Gründerin ist Winifrida Williams (Dip. Public Health), die diese Organisation leitet. Spezialisiert hat sich diese Organisation auf die Versorgung von Patienten, die mit HIV/Aids leben und deren Familien, auf Waisenkinder und Kinder und Jugendlichen aus sehr armen Verhältnissen. NEREFO bietet kostenlose Beratungen und HIV-Tests an, unternimmt Informationsveranstaltungen zur Aufklärung über HIV/Aids, versorgt Patienten mit nötigen Medikamenten und leistet Hausbesuche ab. Zusätzlich setzt sich NEREFO im Moment für über 250 waise Kinder und Jugendliche ein, betreibt Sozialarbeit und führt Projekte zu Aufklärungs- und Menschenrechtsthemen durch.



3. Unsere Projekte im Jahr 2012

3.1 Bildungsstipendien

Bildung hat einen wichtigen Stellenwert, wenn es darum geht, eine Perspektive im Leben zu bekommen und auf eigenen Beinen zu stehen. Das ist nicht nur in Deutschland so, sondern auch in Tansania. Da für viele Kinder und Jugendliche in Tansania der Zugang zu Bildung allerdings durch unterschiedliche Gründe (finanzielle, gesundheitliche und familiäre Probleme, Infrastruktur usw.) erschwert wird, möchten wir durch das Einführen von Bildungsstipendien unterstützend wirken. Die geförderten Kinder und Jugendliche bekommen die





Möglichkeit, die Schule abzuschließen und im Anschluss eine Ausbildung oder ein Studium, das ihren individuellen Neigungen entspricht, zu absolvieren.

Im Januar dieses Jahres haben wir mit diesem Projekt begonnen und unterstützen sowohl Grundschul Kinder als auch Jugendliche, die auf weiterführende Schulen gehen.

Im Jahr 2012 haben wir für die Bildungsstipendien 1173,00 € ausgegeben.

3.2 Bibliothek

Da der Großteil der Kinder und Jugendliche in Tansania kaum eigene Bücher besitzen und die Schulen mit Buchmaterial schlecht ausgestattet sind, haben wir in unserer Partnerorganisation NEREF0 einen Raum als Bibliothek eingerichtet, indem jederzeit Bücher gelesen und ausgeliehen werden können. In diesem Jahr und letztem Jahr haben wir uns zuerst um die Anschaffung von Schulbüchern aller Schulstufen und Schulfächer bemüht. In den nächsten Jahren werden wir unseren Grundbestand mit Fachliteratur unterschiedlicher Bereiche, Romanen und Kinderbüchern erweitern. So möchten wir den Kindern und Jugendlichen aus der Umgebung die Chance geben, sich ihren Interessen gemäß weiterzubilden oder einfach nur in ihrer Freizeit ein bisschen zu lesen.



Für die Anschaffung von Büchern haben wir dieses Jahr circa 70 € ausgegeben.

3.3 Englischkurse

Anfang des Jahres haben wir begonnen in unserer Partnerorganisation NEREF0 Englischkurse unterschiedlicher Sprachniveaus anzubieten. Das Erlernen der englischen Sprache ist in Tansania für den weiteren Bildungsweg von enormer Bedeutung, da der Unterricht in den weiterführenden Schulen hauptsächlich in englischer Sprache stattfindet. Durch die schlechten Lernbedingungen in den öffentlichen Schulen (überfüllte Klassen, kaum Schulmaterial) sind die Englischkenntnisse der meisten Schüler sehr schlecht, sodass der



Besuch einer weiterführenden Schule eine große Herausforderung darstellt. Unsere Englischkurse finden am Nachmittag nach regulärem Schulschluss statt und sind komplett kostenfrei. Sie werden von den Schülern sehr gerne besucht und erfreuen sich großer Beliebtheit.

3.4 Imkerprojekt

Im Februar dieses Jahres haben wir in Maharaka Village ein weiteres Projekt und unser größtes Projekt für das Jahr 2012 begonnen.



Maharaka Village ist ein Dorf mit insgesamt 3.000 Einwohnern am Rande des Mikumi Nationalparks, circa 80km von unserem Hauptprojektort Morogoro entfernt. Die wirtschaftliche Situation in diesem Dorf ist nicht sehr gut, zusätzlich besucht ein Großteil der fast 900 Kinder und Jugendliche keine Schule. Aus diesem Grund planen wir mit unserer Partnerorganisation NERFEO im Jahr 2014 den Bau einer Vor- und Grundschule in Maharaka Village. Da uns die Nachhaltigkeit unserer Projekte sehr wichtig ist, möchten wir den Schulbau mit einem weiteren Projekt koppeln, um die Bezahlung der Lehrergehälter, das Beschaffen von Schulmaterialien und das Tragen von Instandhaltungskosten der Schule zu gewährleisten. Dieses Projekt ist unser Imkerprojekt.



In Kooperation mit der Sokoine University of Agriculture (landwirtschaftliche Universität in Morogoro) haben wir einige Dorfbewohner in mehreren Schulungen in den Grundlagen der Imkerei ausgebildet und gemeinsam mit ihnen circa 20 Bienenkästen aufgehängt. Der Ertrag der Honigernte soll ihnen einerseits Einkommen bringen und gleichzeitig dem Schulbau und seiner Nachhaltigkeit dienen.

Ein weiterer willkommener Nebeneffekt ist die Abgrenzung wilder Elefanten aus dem Dorf, die teilweise die Ernte der Dorfbewohner zerstören und daher für die Bewohner ein großes Problem darstellen.

In dieses Projekt haben wir in diesem Jahr 1075,00 € investiert.



3.5 Volunteerprogramm



Da wir großen Wert auf interkulturellen Austausch legen und unsere Partnerorganisation immer fleißige Helfer sucht, haben wir seit Ende 2012 ein Volunteerprogramm eingeführt.

Entwicklungspolitisch engagierte junge Menschen verbringen zwischen zwei und sechs Monaten in Tansania und unterstützen vor Ort die Durchführung unserer Projekte, gestalten Freizeitaktivitäten für die Kinder und Jugendlichen und geben Englischunterricht. Vor ihrem Auslandsaufenthalt werden sie von uns anhand von mehrtägigen Seminaren auf ihre Zeit in Tansania vorbereitet und auch währenddessen von uns betreut. Im Jahr 2012 haben uns zwei Freiwillige vor Ort unterstützt.

4. Mitgliederstruktur

Unsere Mitglieder sind das Herz unseres Vereins. Ohne unsere aktiven Mitglieder und unsere Fördermitglieder wäre die Durchführung unserer Projekte nicht möglich.

Aktuell haben wir zwölf aktive Mitglieder, die dem Verein mit ihrer tatkräftigen Unterstützung zu Seite stehen, bei der Projektkoordination helfen, Fundraising betreiben und an den monatlichen Besprechungen teilnehmen. Der Großteil dieser Mitglieder war selber schon in Tansania und hat einige Zeit in unserer Partnerorganisation gearbeitet. Anders als bei den meisten kleinen Vereinen sind unsere aktiven Mitglieder bundesweit in Deutschland verteilt.

Auch Fördermitglieder haben wir bundesweit. Von ihnen werden wir jährlich mit einem Mitgliedschaftsbeitrag von 24€ unterstützt. Vielen herzlichen Dank für diese Unterstützung!

Im Jahr 2012 haben wir durch die Mitgliedschaftsbeiträge 300 € einnehmen können.



5. Finanzüberblick

Einnahmen 2012

Spenden

Allgemein	765,53
Bildungsstipendien	1161
Imkerprojekt	230
Bibliothek	110
Volunteerprogramm	20
<u>Spenden gesamt</u>	<u>2286,53</u>

Mitgliedsbeiträge

Aktive Mitglieder	84
Fördermitglieder	216
<u>Mitgliedsbeiträge gesamt</u>	<u>300</u>

Zweckbetrieb

Kuchenverkauf	575,62
<u>Zweckbetrieb gesamt</u>	<u>575,62</u>

Sonstiges

Darlehen von Mitgliedern	550
Zinsen Sparkonto	2,34
<u>Sonstiges gesamt</u>	<u>552,34</u>

<u>Einnahmen gesamt</u>	<u>3714,49</u>
--------------------------------	-----------------------



Ausgaben 2012

Projekte

Bildungsstipendien	-1173
Imkerprojekt	-1075
Bibliothek	-70
<u>Projekte gesamt</u>	<u>-2318</u>

Verwaltung

Bankkosten Girokonto	-120,51
Bankkosten Sparkonto	-55
Homepage	-47,88
Bürobedarf	-26,51
Vereinsgründungskosten	-97,18
<u>Verwaltung gesamt</u>	<u>-347,08</u>

Sonstiges

Rückzahlung von Darlehen	-350
<u>Sonstiges gesamt</u>	<u>-350</u>

Ausgaben Gesamt **-3015,08**

Wir konnten für das gesamt Jahr 2012 Spendengelder in Höhe von 3.714,49 € vorweisen.

Unsere Verwaltungskosten für das Jahr 2012 belaufen sich auf 347,08 €. Verwaltungskosten sind in unserem Fall hauptsächlich Kontoführungsgebühren und die einmaligen Vereinsgründungskosten. Der Anteil unserer Verwaltungskosten im Verhältnis zu unseren



Spendeneinnahmen beträgt 9%. Unsere Verwaltungskosten können fast allein durch unsere Mitgliedsbeiträge abgedeckt werden.

Insofern können wir sagen, dass unsere Spenden zu fast 100% in unsere Projekte fließen!

6. Ausblick auf das Jahr 2013

Nach einem sehr erfolgreichen Jahr 2012 möchten wir motiviert in das nächste Jahr starten!

Im Jahr 2013 möchten wir hauptsächlich unsere bestehenden Projekte ausweiten und stabilisieren. Wir werden im Bereich der Kurzprojekte weiterhin den schulischen und medizinischen Aspekt verfolgen, die Anzahl der Bildungsstipendien erweitern und unsere Bibliothek vergrößern. Der Englischunterricht soll für mehr Teilnehmer ausgerichtet werden und weitere Volunteers für die Unterstützung vor Ort akquiriert werden.



Besonders unser Imkerprojekt soll ausgebaut und stabilisiert werden, da es die Finanzierungsbasis unserer geplanten Vor- und Grundschule darstellt, auf die wir nächstes Jahr unseren Fokus legen möchten. Hier geht es nun an die Planung, Konzepterstellung und Fördermittelbeschaffung.

Ebenso planen wir für nächstes Jahr eine Computerklasse in unserer Partnerorganisation einzurichten, in welcher den Kindern und Jugendlichen der Umgang mit Computer und Internet näher gebracht werden soll.

Wir danken all unseren Spendern und Unterstützern für ein tolles Jahr und hoffen auch im nächsten Jahr wieder gemeinsam Projekte realisieren zu können!

Euer inner vision e.V.-Team



Morogoro City, Tansania